

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 306.

Samstag den 30. December

1871.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Das Steigen der Löhne auf jedem Arbeitsgebiet und die damit zusammenhängende Erhöhung der Kosten für Satz, Druck, Papier, Kohlen und alle anderen Materialen, sowie die geschwundene Aussicht auf baldigen Wegfall der Zeitungs-Stempel-Steuer, nöthigen uns — gleich fast allen anderen Blättern — den Abonnements-Preis zu erhöhen und zwar auf 45 fr. vierteljährlich, hier in Wiesbaden.

Auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für vierteljährlich 12 fr. in's Haus gebracht.

Die bisherigen Insertions-Preise bleiben unverändert.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einem mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis hiesiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten.

Bestellungen auf das mit dem 2. Januar l. J. beginnende Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Wegen des Neujahrsfestes erscheint die nächste Nummer dieses Blattes Dienstag den 2. Januar l. J. Anzeigen, welche darin Aufnahme finden sollen, beliebe man gest. im Laufe des heutigen Vormittags anzugeben.

Die Expedition.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 18. December 1871.

Gegenwärtig: Der Herr Oberbürgermeister und sämtliche Gemeindevorsteher.

1764. Zu dem Gesuche des Maurers Carl Simon dahier um Gestattung der Errichtung eines Hintergebäudes zu seinem in der verlängerten Wallstraße erbauten Wohnhause soll unter Bezugnahme auf den Beschluß des Gemeinderaths vom 13. v. Mts. berichtet werden, daß sich der Gemeinderath gegen die von der Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagene Verlegung der Straße in A B des Bebauungsplanes nach C D aussprechen müsse, weil die beiden südlich gelegenen Bauquartiere bis zur Bleichstraße schon eröffnet und vollständig eingetheilt sind.

1765. Zu dem Gesuche des Steinhauers Friedrich Dehwald dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses an dem von der Rüderstraße nach der Platterstraße führenden Fahrwege soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen und unter den weiteren Bedingungen gegen die Genehmigung des Gesuchs nichts einzuwenden sei, daß:

1) das Haus ca. 7', d. h. so weit von der Straße abgerückt werde, daß bei einer gleichen Erbreiterung auf der Südseite die ganze Straßenbreite demnach 42' betrage, und

2) daß sich Gesuchsteller dahier zu Protocoll verpflichte, die auf seinen Bauplatz bei Eröffnung des betreffenden Bauquartiers fallenden Kosten für Straßen- und Canal-Anlagen zu tragen.

1766. Zu dem Gesuche des Bildhauers Franz Petmedy dahier um Gestattung der Errichtung eines Ateliers auf seinem Grundstück an der Platterstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen und unter den weiteren Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung nichts einzuwenden sei, daß das Gebäude parallel mit der Platter-Chaussee gestellt werde und Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Baugrund berechnenden Kosten der Anlage eines Haupt-Canals in jener Straße der Stadtgemeinde zurückzuerstatten, sobald von der zuständigen Behörde die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe zur Ausführung gebracht sein wird.

1767. Zu dem Gesuche des Gärtners Heinrich Schmeis dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Gartenhauses in seinem an der Platterstraße belegenen Garten soll berichtet werden, daß der Gemeinderath gegen die Genehmigung dieses Gesuchs nichts einzuwenden habe, wenn dem Gesuchsteller aufgegeben wird, das Gebäude parallel mit der Platter-Chaussee zu stellen und wenn sich derselbe bezüglich der Kosten der Canalanlage in gleicher Weise wie der Bildhauer Petmedy zu Protocoll verpflichtet.

1769. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, die Verlegung der Stadtkasse in das Acciseamtsgebäude betreffend, wird beschlossen, die jetzige Dienstwohnung des Acciseinspectors vom 1. Januar l. Js. an als Local für die Stadtkasse zu verwenden und den Herrn Stadtbaumeister zu ersuchen, die erforderlichen Bauveränderungen alsbald vornehmen zu lassen unter der Ermächtigung, die Arbeiten aus der Hand zu vergehen.

1770. Die am 14. December c. stattgehabte Versteigerung von Hauslebricht, Knochen und Glascherben wird auf den Erlös von 49 Thlr. 18 Sgr. 6 Pfg. genehmigt.

1783. Die am 16. December c. stattgehabte Vergebung der Lieferung des zur Unterhaltung des städtischen Fasselsviehes für das Jahr 1872 erforderlichen Hafers und Streustrohes wird auf die Gebote des S. J. Mayer dahier genehmigt.

1785. Auf reproducirte Acten, die Reclamation des Kaufmanns Carl Ader von hier, die Abjudication der consolidirten Stadt- und Feldgemarkung Wiesbaden betreffend, wird, nachdem Herr

Carl Ader in die nach Gemeinderathsbeschluss vom 23. October l. Js. gemachten Vorbehalte eingewilligt hat, beschlossen, nurnmehr den Beschluss vom 23. October l. Js. in Ausführung zu bringen.

1786. Das Schreiben der Königl. Polizey-Direction dahier vom 14. l. Mts., wonach dem Wasserhändler Louis Schäfer, Dambachthal No. 8 wohnhaft, laut Verfügung Königl. Regierung dahier vom 5. l. Mts. die Befugnis zur Benutzung des Promotenwegs im Dambachthal als Fahrweg nicht eingeräumt worden ist, gelangt zur Kenntniss des Gemeinderaths.

1787. Der zwischen Philipp Knauer Eheleuten und Coni. einerseits und dem Herrn Oberbürgermeister Lanz als Vertreter der Stadtgemeinde andererseits abgeschlossene Vertrag über den Ankauf von 32° 52' Grundeigenthum auf dem Heidenberg 4r Gewann wird genehmigt.

1788. Der mit dem seitherigen Unternehmer der Rehricht- abfuhr Christoph Koch dahier abgeschlossene Vertrag über die Rehrichtabfuhr pro 1872 wird genehmigt.

1789. Auf Bericht des Acciseamts vom 16. l. Mts., die Fixirung der Accise von dem pro 1872 in der Herrnmühle und in der Rimpelmühle dahier producirt werdenden Mehle betreffend, wird beschlossen, die mit den Mühlenbesitzern Gottfried Theis und Johann Baptist Wagemann abgeschlossenen Verträge zu genehmigen.

1790. Auf weiteren Bericht des Acciseamts, betreffend die Ergänzung des §. 25 der Acciseordnung, insbesondere die Fest- setzung des aus den verschiedenen Fruchtgattungen zu berechnenden Mehlertrags für das Jahr 1872, wird beschlossen, von der in hiesiger Stadt gemahlten Frucht bei Berechnung der Accise pro 1872 folgenden Massstab anzunehmen:

- 1) von 100 Pfund Weizen 80 Pfund Mehl,
- 2) " 100 " Korn 80
- 3) " 100 " Gerste oder Hafer 70 Pfund Mehl,
- 4) " 100 " Korn und Gerste gemengt 80 Pfd. Mehl,
- 5) " 100 " Erbsen, Linsen und anderen Hülsenfrüchten 90 Pfund Mehl.

1792. Auf weiteren Bericht des Acciseamts vom 17. l. Mts., wird beschlossen, vom 1. Januar 1872 ab der Offiziers-Speise- Anstalt dahier für Fleisch, Eßig, Mehl, Gries und Brod Accise- freiheit zu gewähren.

1793. Das Gesuch des Lünzgergehülsen Gottfried Wilhelm Hahn von hier um Befreiung des Antritts des angebornen Bürgerrechts in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

Zu den Gesuchen:

1794. des Franz Kamberger aus Mainz um Ertheilung der Concession zum Betriebe der Wirtschaft in dem Gast- hause „zum weißen Lamm“ dahier und

1795. des Kochs Theodor Spranger aus Dresden um Er- theilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Taunusstraße 12, genannt „zum Felsen- keller“.

soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzurwenden sei.

1799. Nach Kenntnissnahme der um die Stelle eines Eich- meisters bei der städtischen Fährstelle eingelaufenen Bewer- bungen wird beschlossen, diese Dienststelle dem Kaiser Carl Blum von hier zu übertragen.

Wiesbaden, 28. December 1871. Für diesen Auszug:

Hell, Bürgermeistergehilfe.



Extra-Zug.

Freitag den 29. und Samstag den 30. December werden zum Besuche der Eisbahn bei Schierstein Extrazüge von Wiesbaden

nach Schierstein abgelaufen, welche auch in Diebrich-Rosbach anhalten.

Abfahrt von Wiesbaden: 1⁴⁵ Nachmittags,

Schierstein: 5³⁰ Abends.

Wiesbaden, den 28. December 1871.

114

Königliche Eisenbahn-Direction.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. Januar l. J. Vormittags 10 Uhr wird die Lieferung des Bedarfs an schwarzer Tinte, Kreide, rother und blauer Tinte, Schreibsand und Tafelschwämme für die städtischen Schulen pro 1872 in dem Rathhause, Zimmer 21, vergeben.

Wiesbaden, 29. December 1871. Der Oberbürgermeister. Lanz.

Bekanntmachung.

Heute Samstag den 30. December Nachmittags 2 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause ca. 100 Flaschen Punsch, 50 Flaschen Malaga und 25 Flaschen Rum gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Proben werden vor der Versteigerung abgegeben.

Wiesbaden, 30. December 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Journierversteigerung.

Dienstag den 9. Januar 1872, Vormittags 10 Uhr anfangend, läßt Herr Peter Devienne aus Mainz Kuchbaum- und Mahagoni-Journiere in dem hiesigen Rathhause gegen Baar- zahlung versteigern.

Wiesbaden, 28. December 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließl. 15. December 1871 ver- fallenen Pfänder werden Montag den 15. Januar 1872, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathhause, Marktstraße 5 dahier, meistbietend versteigert, und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten u. ausgeboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn u., geschlossen. Den 12. Januar können noch verfallene Pfänder aus- gelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Motten- frass nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 13. Januar bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, 29. December 1871. Die Leihhaus-Commission. J. C. Nathan.

vd. Beverle.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 18. November werden Samstag den 30. December l. Js. Nach- mittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden, nämlich: 2 vollständige Betten, ein Duzend Stühle, ein Pult mit Real, ein Sessel, eine Kommode, ein Küchenschrank, ein Spiegel, ein Kauniz, ein Sopha, 3 Tische und ein Nachttisch.

Wiesbaden, 28. December 1871. Der Gerichts-Executor. Rüder.

510

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Samstag den 30. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Kleiderschrank und ein Küchenschrank,
- 2) eine Kommode und
- 3) ein Kleiderschrank und eine Kommode,

versteigert werden.

Wiesbaden, 29. December 1871. Der Gerichts-Executor. Göbel.

510

Notizen.

Heute Samstag den 30. December, Nachmittags 2 Uhr:
Versteigerung von Punsch, Malaga und Rum, in dem hiesigen Rathhau-
saale. (S. heut. Bl.)

Die auf den 4. und 5. Januar angekündigte Versteigerung von
Mobilien im Auktions-Saale des Rathhauses findet nicht statt.
Wiesbaden, den 29. December 1871.

5921 **Adolph Heymann.**

Wein- u. Kartoffelversteigerung.

Am 3. Januar 1872 werden auf dem Reuhof bei Dattenheim,
Rheingau, ca. 2500 Centner Kartoffeln, sowie 5 Stück 1870r
und 3 Stück 1869r Rießling versteigert. 6972

Benachrichtigung.

Die diesjährigen ihr. Confirmanden dahier
werden hierdurch benachrichtigt, daß der Confir-
mandenunterricht nächsten Mittwoch den 3. Januar
Vormittags 11 Uhr in der Behausung des Unter-
zeichneten, Friedrichstraße 34 ebener Erde, seinen
Anfang nimmt.

Wiesbaden, den 30. December 1871.

242 **Süskind, Rabbiner.**

Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein.

Als solide Capital-Anlage

empfehlen der Frankfurter Hypotheken-Creditverein die von ihm
— auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen
versicherter Hypotheken — emittirten

5⁰ Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des
Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupil-
larischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage
dar, ohne mit den Weiterungen des Eintragens in die Hypo-
theken-Bücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich ver-
loost und mit einem **Aufgelde** zurückbezahlt. Sie sind in jedem
Betrage und in Stücken von fl. 50., fl. 70., fl. 175., fl. 500.,
fl. 700. und fl. 1000. durch **Hrn. C. H. Schmittus** in
Wiesbaden zu beziehen, woselbst auch die halbjährlich am
1. April und 1. October fälligen Zinscoupons eingelöst werden.
Frankfurt a. M., im December 1871.

6952 **Die Direction.**

Block-Chocoladen

per Pfund 30 bis 36 kr., feine Vanille- und Speise-Chocoladen
aus den besten Fabriken empfiehlt

6906 **Hausmann, vorm. Erlensbach, Oranienstraße 2.**

Punsch-Essenz

in großer Auswahl empfiehlt

6936 **F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.**

Rum, Arrac, Ananas und Wein-Punsch-Essenz
in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

6930 **M. Munsch, Conditior,**
Ede der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Eine neue, elegante **Nähmaschine** (Wheeler & Wilson) ist
wegen Umzug preiswürdig abzugeben. Näh. Exped. 6728

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag und Montag verzapfe **ausgezeichnetes**
Glas Bier aus der Rheinischen Brauerei in Mainz.

472 **J. Almann.**

Beifälligem Verlangen zu entsprechen, Sonntag und Montag

Bock-Bier

von Herrn Gebrüder Esch.

6977 **Langsdorf, Spiegelgasse 7.**

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frischer Salm, Turbot, Ostender Barbus, Soles und Ca-
blau la Qualität, Bander, Schollen, Hechte, Karpfen etc., ferner
treffen wieder ein: Abgezogene Hammer, Austern, Bücklinge,
Kieler Sprotten und 535

Gamander Schellfische la Qualität.

Darmstädter Breuden per Viertel 17 fr., **Dacronen-**
Confect per Viertel 20 fr., Butter- und Wein-Confect wieder
frisch angekommen bei

6904 **Hausmann, Oranienstraße 2.**

Von heute an täglich frisch

Berliner Pfannkuchen

empfehlen

6929

M. Munsch, Conditior,

Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Von Morgen an jeden Tag frische **Berliner Pfann-**
kuchen bei **W. Wagner, Conditior,**
6980 kleine Burgstraße 7.

Berliner Pfannkuchen u. Kreppeln

von Silvester an täglich frisch zu haben bei
6956 Conditior **Gottlieb, Langgasse 17.**

Silvester-Nacht.

Während der Silvester-Nacht fortwährend frische **Fleisch-**
und **Knoblauch-Wurst**, sowie alle übrigen Arten Wurst.

Phil. Jäger, Kirchhofsgasse 4. 6973

Ralbfleisch per Pfd. 16 fr.

zu haben Ecke der Schul- und Neugasse. 6931

Alle diejenigen, welche noch mit Pachtgelder und sonstigen
Beträgen im Rückstand sind, werden aufgefordert, baldige Zahlung
zu leisten. **Carl Noll, Röderstraße 8.** 6925

Ein gutes **Zugpferd**, 5 Jahre alt, zu verkaufen. Näheres
Expedition. 6699

Ein **Mantel** und ein **Ueberzieher** sind zu verkaufen **Wellrig-**
straße 12 im 3. Stock. 6923

Eine Backsteinfabrik

mit vollständigem Inventar ist zu verkaufen. Näheres in der
Expedition d. Bl. 6968

Damen- und Kinderkleider, sowie Jaquets werden nach
der neuesten Mode schnell und billig angefertigt und jede Maschinen-
arbeit ausgeführt **Röderstraße 12, Frontispie.** 6983

Es werden einige **Chassevotteln** und **Waldbüschelgeln**,
sowie **Granatsplitter** zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

Verloren am Donnerstag Abend vom Theater bis **Adolph-**
straße 7 ein goldener **Ohrring** mit blauer Emaille. Gegen
gute Bezeichnung **Adolphstraße 7 Parterre** abzugeben. 6985

Rietherberg. Am Silvester-Abend: Geselchte Fleischknödel mit Sauerkraut.

Vorzügliches Glas Bier zu 4 und 5 kr.

698

Hemden nach Mass

und fertige Herren- und Damen-Hemden vom gewöhnlichsten Nacht- und Arbeitshemd bis zu den feinsten Oberhemden und gestickten Damenhemden, Herren- und Damen-Manschetten und Aragen neuester Façons, große Auswahl, billige Preise. Eine Parthie Taschentücher zu sehr billigen Preisen. Zurückgesetzte Aragen und Manschetten für die Hälfte des realen Preises bei

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

523

Bunich-Syrope

vor

Jos. Selner,
J. A. Röder,
F. Jos. Daniels,

in ganzen und halben Flaschen,
sowie im Andruck

empfiehlt billigt **A. Brunnenwasser, Webergasse 32a.**

Burg Nassau.

Sonntag den 31. December: **Großes Gänsefest.**
6963 **Seb. Anmüller.**

Zum Storchnest.

Heute Samstag Abends
7 Uhr:

Musik- und Gesang-
Soirée

der Komiker **Schwab** und
Chaus mit Familie.



Bei meinem Ausverkauf mache ich auf eine schöne Auswahl schwarzer **Schmuckstücke**, sowie auf eine Parthie guter Glace- und Winterhandschuhe zu sehr billigen Preisen aufmerksam. **Eduard Kalb, Langgasse 30.** 6940

Schlittschuhe.

Salifay in allen Größen, Schrauben-Schlittschuhe und andere Sorten werden, um damit zu räumen, zu ermäßigten Preisen verkauft. **F. Becker, Spiegelgasse 1.** 6933

Die Führung von Büchern,

Ausschreiben von Rechnungen, Beitreibung von Ausständen etc. wird gegen billiges Honorar von einem Beamten besorgt. Näh. Expedition. 6970

Das Beitragen der Bücher, Aufstellen von Rechnungen etc. etc. besorgt ein gewandter Buchhalter in seiner freien Zeit gegen billige Vergütung. Gefällige Offerten sub W. 12 besorgt die Expedition d. Bl. 6976

Zwei noch neue **Tafelwaagen**, zum Küchengebrauch geeignet, sind zu verkaufen bei **J. Tendler, Metzgergasse 2.** 6929

Es ist in letzter Zeit öfters vorgekommen, daß Colporteur oder Expedienten, die nicht in meinen Diensten sind, sich doch als für mich arbeitend ausgeben und so meinen Abonnenten Fortsetzungen anfordern. Um Diesem zu steuern, wollte hiermit meine verehrlichen Abonnenten darauf aufmerksam machen, daß jedes näml. Ablieferern etc. verabsolgte Heft meine Firma aufgedruckt oder aufgestempelt trägt und bitte ich, wo dies nicht der Fall, die Hefen nicht annehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jos. Dillmann,
Buch- und Colportage-Handlung,

6964

Wellrichstraße 1.

Anzeige.

Sonntag den 7. Januar 1872 findet im
„Saalbau Schirmer“ der
Metzger-Ball
statt. **Das Comité.**

6965

Frische Sendung

ächtstes **Pilsner Bier**

von Sonntag ab.

6960

Restauration Engel.

Ein **Cornet à Piston**, ein Waldhorn und zwei
Stad-Trompeten zu verkaufen. Näh. Exped. 6955

Ein **Mittlerer** zum „Frankfurter Journal“ gesucht. **Abel-**
haidstraße 14a. 6955

Spanische Wände zu verkaufen **Mauritiusplatz 7.** 6891

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 3. Januar Abends 8 Uhr im Museumsaal
Vortrag des Herrn Professor Dr. Grells über Spectral-
 beobachtungen, insbesondere die durch dieselben für die Astronomie
 gewonnenen Resultate. **Der Vorstand.** 878

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 3. Januar 1872 Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Casino“.

Tagesordnung: Bericht der für Begutachtung des Planes
 des Hospital-Neubaus niedergesetzten
 Commission. 505

Männer-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe im Vereinslocale.
 Morgen früh 10 1/2 Uhr: General-Probe im „Saalbau
 Schirmer“. **Der Vorstand.** 170

Gesangverein Union.

Heute Abend 9 Uhr: Prob. **Der Vorstand.** 531

Brennmaterialien-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß von jetzt
 an 6 Malter beste Rußkohlen 13 fl. 36 kr.
 kosten. **Der Vorstand.** 214

Zur Christbescherung im Paulinen-Stift ist noch nachträg-
 lich eingegangen: Von Herrn Bierbrauer Müller ein Fäßchen
 Bier und zwei Schürzen. Den Empfang dieser Gaben bescheinigt
 mit dem größten Danke **Der Vorstand.** 272

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag den 30. December
 (bei aufgehobenem Winter-Abonnement):

Zum Vorthelle des Chor-Personals,
 unter gefälliger Mitwirkung des Herrn

L'Arronge,

Director des Stadttheaters zu Mainz:

Der Vater der Debutantin.

Hierauf: 6654

Paris in Pommern.

Windmüller
 Hermann Levi : : : Herr L'Arronge.

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend: Zusammenkunft bei Herrn Poths,
 Langgasse. 492

Sehr gute Kartoffeln 13 kr., gutes Mainzer Sauerkraut
 2 kr. im Pfund, eingemachte Bohnen 4 kr. das Pfund, Salz-
 und Essiggurken, Rotkohl, Äpfel 5 kr., Erbsen 5 kr., Bohnen
 6 kr., Zwetschen 10 kr., Schnitz 12 kr., sowie das beliebte Brod
 von Niederrhausen zu 17 kr. empfiehlt

6918 **Franz Schuth,** Metzgergasse 31.

Maculatur zu kaufen gesucht Metzgergasse 1. 6824

Waaren-Etiquetten

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Hotel Victoria.

Montag den 1. Januar erstes großes Orchester-Concert
 (à la Bille) im und außer Abonnement, ausgeführt von der
 ganzen Capelle des Hess. Jäger-Regiments No. 80, unter Leitung
 ihres Capelmeisters **Fr. W. Münch.** Anfang Nach-
 mittags 4 Uhr. 537

Saalbau Nerothal.

Am Neujahrstage, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebling.** 471

Zum Römersaal.

Am Neujahrstage von Nachmittags 4 Uhr an:

Grosse Tanzmusik.

472

Ergebenst **J. Becker.**

Schwalbacherhof.

Am Neujahrstage:

Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

Vorzügliches Bockbier

von Gebrüder Esch

morgen und am Neujahrstage bei

Nikolay, Römerberg 13. 6937



Restauration Birnbaum

empfehlen eine frische Sendung vorzügliches
 Erlanger-, sowie Frankfurter Winter-Lager-
 Bier. 6969

Ananas zu Bowle,

Cardinal- und Bischof-Essen,

Berliner Pfannenkuchen

mit verschiedenen Füllungen empfiehlt

H. Wenz, Conditor,

6924

Spiegelgasse 4.

Rum- und Ananas-Punsch-Essenzen, sowie einen aus-
 gezeichneten Rum per Schoppen 30 kr. empfiehlt

6953

C. J. Berger Wittwe, Metzgergasse 27.

Ein Belgrad ist zu verkaufen Hochstraße 4, 1 Tr. r. 6576

Avis für Metzger!

Neuere Hamburger Rügen (feine immitirten) ohne Nacht,
das Stück zu 2 fl. empfiehlt
6890

Carl Georg, Mauritiusplatz 7.

Hellmündstraße 13 bei Friedr. Hildner sind Widur
im Centner zu haben. 6714

Verloren.

Am Dienstag Abend wurde von der Bahnhofstraße durch die
Nicolastraße bis in die Adelsbühlstraße ein schwarzes Tüsch
mit Spitzen verloren. Dem Wiederbringer eine gute Be-
lohnung Adelsbühlstraße 5 Bel-Stage. 6766

Am zweiten Feiertage verlor ein Kind von der Postenstraße
bis zur Postgasse einen neuen blauen Schleier. Dem Finder
eine gute Belohnung Postenstraße 18. 6974

Ein Patent-Schiffschuh wurde am Ende der Adelsbühl- und
Rheinstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Rheinstraße 24
im dritten Stock. 6916

Ein Dienstmädchen verlor von der Taunusstraße 33 bis in
die Weisbergstraße 5 ein weißes Pelchen (Doo). Abzugeben
Taunusstraße 33. 6943

Verloren.

Am Donnerstag Nachmittag wurde vom Theaterplatz bis in
die Weinstraße ein goldenes Taschentuch verloren. Inhalt:
ein Glas kölnisches Wasser, ein Haarputz, eine gebrauchte
Nabelbox, in der einen Seitentasche ein silberner Fingerring mit
rothem Stein und ein goldenes Portemonnaie mit etwa
12-15 Gulden Inhalt. Abzugeben gegen gute Belohnung
Weinstraße 3. 6942

Ein Schwalben-Tauber, roth mit weißen Binden, ist
ausgeflogen im Berliner Hof. 6975

Ein perfectes Bagermädchen wird gesucht Belohrstraße 7. 6847
Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung auf
der Salzstraße bei Viebrich und erhalten nebenbei freie Woh-
nung. 6878

Ein braves Mädchen kann das Niederwaschen unentgeltlich er-
lernen. Näheres Expedition. 3988

Jemand auf gleich zum Abtragen gesucht Saalstraße 14. 6951

Ein anständiges Frauenzimmer sucht Beschäftigung im Nähen
in und außer dem Hause. Näh. Rheinstraße 42. 6922

Ein Valenstmädchen wird für ein hübsches Speccereigeschäft unter
günstigen Bedingungen gesucht. Näheres Exped. 6901

Verloren.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein hübsches Mädchen, welches gut mit Handen
umzugehen versteht und die Hausarbeiten zu verrichten ver-
steht, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 6900

Ein braves Mädchen kann sofort gegen guten Lohn ausw.
eine Stelle erhalten. Näheres in der Exped. 6
Hausmädchen mit guten Zeugnissen auf gleich und Neu
gesucht; auch werden den geehrten Herrschaften stets solche e-
mpfohlen durch Witter, Maurergasse 2. 61

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Adelsbühlstraße 1. 61
Ein Dienstmädchen sofort gesucht Friedrichstraße 35. 61

Ein reines Mädchen, das kochen kann, sucht eine Stelle,
lieben bei einer stillen Familie. Näh. Schachtstraße 24. 61

Eine perfekte Restaurationköchin sucht Stelle auf gleich. N
bei der Expedition d. Bl. 61

Ein Mädchen, zu jeder Hausarbeit willig, sucht eine Stelle
einem kleinen Haushalt und kann sofort eintreten. Näher
Expedition. 61

Ein ordentliches Mädchen sucht auf gleich eine Stelle. N
Rheinstraße 31. 61

Für ein junges Mädchen aus achtbarer Familie sucht m
am liebsten aus dem Lande, ein Unterkommen als Stütze
Hausfrau in einem respectablen Hause. Ohne Salair. Aber
erhöhet man unter M. N. 100 posto restante Wiesbaden. 69

Ein in allen Arbeiten erfahrener braves Mädchen wird geg
guten Lohn auf gleich gesucht Kapellenstraße 25, 2. St. 69

Friedrichstraße 10, Dinterch, ein braves Mädchen gesucht. 69
Eine gesunde Ehefrau aus achtbarer Familie sucht ei
Stelle auf den 2. Januar. Näh. Butzstraße 10 eine St. 69

Säuerergasse 9 wird ein Dienstmädchen gegen guten Lo
gesucht. 696

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut koch
kann, wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Taunus
straße 9 eine Treppe nach. 699

Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen
das alle Hausarbeit zu verrichten hat, wird von einer still
Familie sofort gesucht. Näh. Doyenstraße 6 im 3. St. r. 697

Auf 1. Januar wird ein in allem Haus- und Handarbeit
erfahrener Mädchen, welches der Aufsicht bei Herrschaft
fähig ist und mehrere Jahre in guten Häusern gedient ha
gesucht. Gute Atteste werden verlangt. Näh. Kapellenstraße
Bel-Stage von 10-12 Uhr Vormittags. 677

Zimmermädchen, Köchinnen und Köchinnen gesucht.
D. Sadony, Maurergasse 6. 692

Lehrjunge

gesucht in der Buchdruckerei v
J. Edel, Eisenbogensgasse 2. 672

Ein tüchtiger, solider Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein tüchtiger Hausknecht, der Ökonomie verstand
voll, ist gleich gegen guten Lohn gesucht. Auch solche mit gut
Zeugnissen finden Aufnahme. Näh. Exped. 687

Ein Violinist oder Pianist

wird auf die Stelle gesucht. Engagement 60-60 fl. monatlich
nebst freien Stelle. An erfahrung im Pianischen Hof. 616

8-9000 fl. aus auf eine Hypothek in hübscher Stadt a
1. Januar anzukommen. Näh. Exped. 684

250 fl. Dienstverpflichtung liegen gegen gerichtliche Eingabe
bei Jm. Köttergatt in Schierlein zum Kaufmann bereit. 694

2000 fl. gegen Sicherheit gesucht.
D. Sadony, Maurergasse 6. 695

= 36 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Egr. 5 Pf. = 19 fr.
Fette Hammel per Pfund 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr. Kalber per Pfund
5 Egr. 9 Pf. = 20 fr.

III. Viehmärkte.

1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. 17 Egr. 2 Pf. = 4 fl. 30 fr.
1 Pfd. Butter 12 Egr. — Pf. = 42 fr., 25 St. Eier 17 Egr. 2 Pf. =
1 fl., 100 St. Handläse 2 Thlr. 8 Egr. 7 Pf. = 4 fl. — fr., 100 Fabrikläse
1 Thlr. 16 Egr. 8 Pf. = 2 fl. 42 fr., Zwiebeln per Etr. 3 Thlr. — Egr.
— Pf. = 5 fl. 15 fr., Weiskrant per Stück — Egr. 10 Pf. =
3 fr., Rothkrant per Stück 2 Egr. 7 Pf. = 9 fr., Wisting per Stück
— Egr. 7 Pf. = 2 fr., Kohlrabi (obererbig) per Stück — Egr. 3 Pf.
= 1 fr., Kohlrabi per Pfd. — Egr. 10 Pf. = 8 fr., gelbe Rüben per Pfd.
— Egr. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. — Egr. 7 Pf. = 2 fr.,
Wollrübe per 100 Stück 3 Egr. 5 Pf. = 12 fr., Kaffeebohnen per Pfd.
2 Egr. 10 Pf. = 10 fr., eine Gans 2 Thlr. — Egr. — Pf. = 3 fl. 30 fr.,
eine Ente 20 Egr. 7 Pf. = 1 fl. 12 fr., ein Hahn 12 Egr. — Pf.
= 42 fr., ein Huhn 13 Egr. 9 Pf. = — fl. 48 fr., eine Taube 4 Egr.
— Pf. = 14 fr., ein Feldhuhn — Egr. — Pf. = — fl. — fr., ein
Gans 1 Thlr. — Egr. — Pf. = 1 fl. 45 fr., Kalb per Pfd. — Egr. — Pf.
= — fr., Schaf per Pfd. 12 Egr. — Pf. = 42 fr., Backfische per Pfd.
2 Egr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Egr. 3 Pf.
= 8 fr., ein dahier stückes sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Egr.
— Pf. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sag. Kornbrod) 5 Egr. 5 Pf.
= 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserbrod 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod
3/4 Pf. = 1 fr., Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mt. oder 140 Pfd.
11 Thlr. 10 Egr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Thlr. — Egr.
— Pf. = 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 10 Thlr.
20 Egr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thlr. 10 Egr. — Pf. = 19 fl. 50 fr.,
gem. Weizenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 9 Thlr. 20 Egr. = 16 fl. 55 fr.,
im Detail 10 Thlr. 10 Egr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Mt.
oder 140 Pfd. 7 Thlr. — Egr. = 12 fl. 15 fr., im Detail 7 Thlr. 10 Egr.
= 12 fl. 50 fr.

V. Fleisch.

Lammfleisch per Pfund 6 Egr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch
erste Qualität 5 Egr. 2 Pf. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität — Egr.
— Pf. = — fr., Schweinefleisch 6 Egr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 5 Egr.
9 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr., Schafffleisch 3 Egr.
5 Pf. = 12 fr., Speck 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Egr.
2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Egr.
— Pf. = 28 fr., Miereisett 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen
(frisch) 8 Egr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Egr. 2 Pf.
= 32 fr., Bratwurst 8 Egr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Egr. 10 Pf.
= 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Egr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und
Blutwurst (geräuchert) 9 Egr. 2 Pf. = 32 fr., Sülzfleisch 6 Egr. 3 Pf.
= 22 fr.

Wiesbaden, den 30. December 1871.

Das Meise-Amt.
Zebrung.

Evangelische Kirche.

Sonntag nach Weihnachten. (Lobfest.)

Frühgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Blemendorf.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Cons.-Rath Dhl.
Spätaggottesdienst Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Hüßprediger
Mangelstorf.

Die Casuallandungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.
Neujahrstfest.

Mittägogottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Hüßprediger Mangelstorf.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Peisch.

Katholische Kirche.

Sonntag nach Weihnachten.

Vormittags: Heil. Messen sind 6, 8 1/2 und 11 1/2 Uhr; Mittägogottesdienst
7 1/2 Uhr; Vespern mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr in Andacht mit Segen; darauf Beichte.

Fest der Bezeichnung des Herrn.
Vormittags wie am Sonntag.
Nachmittags 2 Uhr in Bruderschaft zum heiligen Herzen Mariä.
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr in Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Abtaggottesdienst 12.
Am Sonntag nach Christfest Vormittags 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Am Spätag-Abend 8 Uhr: Vespern mit Predigt.
Am Neujahrstage Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst.

Pfarrer Dein.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 31. December Abends 5 Uhr: Erbauungsstunde im neuen
Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Piepe.

Druck und Verlag der 2. Scheideberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Dec. 31. Morning prayer with sermon 11 a. m. Evening
3 30 p. m. Jan. 1. 1872. The Feast of the Circumcision m
prayer 11 a. m. Jan. 6. The Feast of the Epiphany m
prayer 11 a. m.

Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaple

Mains, 29. Dec. (Fruchtmarkt.) Bei kleinem Markte, w
gewöhnlich in den Feiertagswochen der Fall, waren Korn etwas
Geste und Weizen unverändert. 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl.
180 Pfd. Korn 10 fl. 20 fr. bis 10 fl. 40 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl.
bis 8 fl. Im Großhandel ebenfalls sehr stilles Geschäft, Preise unver
ändert. 29 fl. Branntwein unverändert.

Bitte. Eine arme unglückliche Familie, deren Haupt — se
fleißiger Arbeiter — nun schon 7 Monate krank dar
liegt, bittet in ihrer großen Noth um die Theilnahme barmherziger
Mater. Freiwillige Gaben stützt sowohl die Expedition d. Bl. als
H. R. Kasseier gerne entgegen.

Reperoir der Königl. Schauspiele vom 2. bis 7. Je
Dienstags den 2.: Ernani. Mittwoch den 3.: Hamlet. Donnerstag d
Der Blick. Samstag den 6.: Schwabenreiche. Sonntag den
Dinorah.

Tages-Kalender.

Heute Samstag den 30. December.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Ration danksaue.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe im Vereinsloca

Gesellschafts-Verein. Abends: Zusammenkunft bei Herrn Pi

Langgasse.

Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Bersammlung.

Gesangsverein Union. Abends 9 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele. Zum Vortheile des Chorpersnals: „

Bater der Debutantin“. Hieraus: „Paris in Pommern“.

Morgen Sonntag den 31. December.

Männer-Gesangsverein. Vormittags 10 1/2 Uhr: General-Vr.

Abends 8 Uhr: Zweite Abendunterhaltung mit Ball im Saal

Schirmer.

Am Neujahrstage.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert zum Be

der Armen, ausgeführt von der hiesigen Kapelle.

Casino. Abends 8 Uhr: Erster Ball.

Neue Concordia. Abendunterhaltung mit Tanz im Saalbau Schir

Königliche Schauspiele. „Der Bojar.“ Schwan in 1 Akt von G.

Mofer. Ballet. „Herrn Kaudel's Gardinenpredigten.“ Lustspiel

1 Aufzuge von G. von Mofer. „Zehn Mädchen und kein Man

Operetten-Boulevard in 1 Aufzuge von Franz von Suppe.

Bei der gestern Abend stattgefundenen Be
sammlung der hiesigen Tapezirermelste
wurden wegen Steigen aller Materialien und Arbeit
Löhne eine Preiserhöhung beschlossen.

Holländer Kärtge per Stück 3 und 4 fr., sowie Zweis
latwerge per Pfd. 10 fr. bei

G. J. Berger Wwe., Metzgergasse 27. 69

Neujahrswette und Brezeln
zu jedem Preise empfiehlt Bäcker Wenz, Kirchgasse 35. 69

Wuth'sche Halle in Biebrich.

Am Neujahrstage Nach
mittags 4 Uhr:

Musik- und Gesan
Soirée

der Komiker Schwab
Haus mit Familie

Entrée 6 kr.

Eine Bettstelle ist billig zu verkaufen kleine Schwalbach
straße 7 im 4. Stod. 69

Ein zweispänniger Wagen zu verkaufen. Näb. Exped. 69
(Ordn. 2 Beilagen.)

Casino.

Erster Ball

Montag den 1. Januar 1872.

Anfang Abends 8 Uhr. Ende gegen 3 Uhr.

6585

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Sonntag den 31. December (Silvester):

II. Abendunterhaltung

mit Ball.

Anfang Abends 8 Uhr.

170

Der Vorstand.



Sonntag den 13. Januar 1872 findet im „Römer-
saal“ der

Grosse Ball der Landwirthe

statt, wozu wir die verehrl. Herrn Landwirthe, sowie alle
Freunde der Landwirtschaft höflich einladen. Die Liste hierzu
wird demnächst in Circulation gesetzt werden.

6445

Das Comité.

Am 11. Januar Ziehung

der Kölner Dombau-Lotterie.

Hauptgewinne: Thlr. 25,000, 10,000,
5000, 2mal 2000, 5mal 1000, 12mal 500,
viele Gewinne von Thlr. 200, 100, 50 und noch
1000 Gewinne von Thlr. 20.

Das Loos kostet Einen Thaler.

Um mit Bestimmtheit auf den Empfang der Loose rechnen
zu können, bitten wir um **beschleunigte** Bestellung bei
uns und unsern Agenturen.

Die General-Agenten:

6537

Albert Heilmann in Köln,
Berlich Nr. 8.

D. Löwenwarter in Köln,
große Sandkaul.

Kölner Dombau-Loose

à 1 Thlr. bei W. Speth,
Langgasse 27. 100

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt
Carl Daum, Spiegelgasse 6. 607

Vom 1. Januar l. Js. ab lasse ich an Sonn- und Feiertagen
mein Geschäft **nachmittags geschlossen**.

6736

Hch. Philipp, Michelsberg 3.

Ein **Pianino**, gut erh., zu verkaufen Röderstraße 10. 4612

Bestellungen auf Bazar, Rodentwett, Gartenlaube,
Ueber Land und Meer, Leipziger illustr. Zeitung,
Illustr. Welt, Hausfreund, Westermann's illust.
Monatshefte, Fliegende Blätter, Neue Blatt, All-
gemeine Familienzeitung, Möbelbazar, Roman-
zeitung, sowie überhaupt auf alle durch den Buchhandel
zu beziehende wissenschaftliche oder populäre Zeit-
schriften werden entgegengenommen.

Chr. Limbarth,

6682

Buch- und Schreibmaterialienhandlung, Kranzplatz 2.

Der

296

Lahrer Sinkende Bote

für

1872

ist

für 5 Sgr. zu haben
bei allen Buchhänd-
lern u. Buchbindern.



Kalender für 1872:

Kleine und große Wandkalender, Geschäfts-, Notiz-, Porte-
monnaie- und Taschenkalendarie vorrätig bei

6668

Wilh. Sulzer, Marktstraße 34.

Geschäfts-Bücher,

General-Agentur

von

Edler & Kriese in Hannover,

zu

Original-Fabrik-Preisen,

Bücherkapitel zum Einstecken von Facturen, Briefen etc.,

Copir-Pressen,

Formularien zu Rechnungen, Frachtbriefen,

Wechseln und Conto-Correnten

empfehlen

C. Koch, Hoflieferant,

6673

Wegergasse 15.

Geschäftsbücher

in verschiedenen Formaten und Miniaturen, gut und dauerhaft
gebunden, empfiehlt billigt

6669

Wilh. Sulzer, Marktstraße 34 im Einhorn.

Copir-Pressen,

Copirbücher, Geschäfts-, Haushaltungs- und Contobücher empfiehlt
billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 6705

Frösche, Schwärmer

und sonstige Feuerwerkskörper bei

6886

G. Löw, Marktstraße 28.

Restauration Boths.
Vorzügliches
Erlanger Export - Bier,
sowie feines **Wiener Bier.** 6672

Restauration A. Hilge,
Schachtstraße 18. 4228
Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.;
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Neroberg.
Die Eröffnung meiner Winterhalle zeige hiermit er-
gebenst an mit dem Bemerkten, daß zu jeder Tageszeit kalte
und warme Speisen nach der Karte, sowie ein ausge-
zeichneter Wein verabreicht werden.
NB. Sonntags ausnahmsweise ein gutes Glas Frank-
furter Bier. Höflichst ladet ein **P. Brühl.** 2452

Schützenhaus
unter den Eichen.
Dem verehrlichen Publikum empfehle ich bei seinen Winter-
Spaziergängen meine geräumige, geheizte Localität, eine gute
Restauration, Glasier, Apfelwein, sowie einen ausgezeichneten
Wein bestens.
Größere und kleinere Essen zu jedem Preise auf vorherige
Bestellung.
achtungsvoll
Eduard Chedell. 2665

Die
„**Deutsche Einheit**“ in **Sonnenberg**
von **A. Klau**
empfehlte einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine,**
Frankfurter Bier, Apfelwein, frische Brat- und Haus-
macher-Wurst und bittet um geneigten Zuspruch. 617

Geräucherter Lachs
wieder eingetroffen bei
6730 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**
Ananas-, Arac-Punsch-Essenz $\frac{1}{2}$ fl. 1 fl. 18 fr.,
ditto $\frac{1}{2}$ " — 48 "
Orangen-, Rum-Punsch-Essenz $\frac{1}{2}$ " 1 fl. 18 "
ditto $\frac{1}{2}$ " — 48 "
Rum, Arac, Cognac in feinsten Qualität bei
6515 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Gänseleber-Pasteten
von **Es. Henry** in **Strasburg** sind frisch eingetroffen bei
A. Schirg, Schillerplatz 2. 6767

Brod,
erste Sorte 12 fr., vorzügliches Kornbrod 18 fr. bei
Bäcker Berger, Webergasse. 6737
Gammelkeisch per Pfd. 14 fr.,
Schinkenfleisch per Pfd. 18 fr.,
Kalbsteisch per Pfd. 18 fr.
bei **M. Marx, Kirchhofgasse 3.** 2335
Geachtete Flüssigkeitsmache empfiehlt
6568 **Conradi, Häfnergasse 19.**

L. Bender,
Webergasse 29.
Alleinige Niederlage
aller Chocoladen
der Fabrik der
Gebr. de Giorgi in **Frankfurt a. M.**
zu den Fabrikpreisen,
6667 nur in frischer Waare.

Der Pfund 6 fr. Der Pfund 6 fr.
Mainzer Sauerkraut,
erste Qualität,
empfehlte **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.** 5852
Scht russ. Thee vom Hause **A. W. Andreeff, Moskau,**
Bakula,
Rakista, sowie Lübecker **Marzipan** wieder ein-
getroffen bei **August Engel, Taunusstraße 2.** 6768

Ausverkauf
einer **Barthie** wollener Herren-,
Damen- und Kinder-Strümpfe von
12 fr. an.
G. Rach & Cie.,
Neugasse 11.
6566

Der gänzliche Ausverkauf
der noch vorrätigen **Albums, Schreibnappe, Porte-
monnoies, Cigarren-Etuis, Briefstaschen** etc. etc.
dauert nur noch eine kurze Zeit.
Carl Bonacina,
6706 neue Colonnade 34-37.

Geachtete Tafelwaagen
sind wieder eingetroffen bei
6840 **A. Willms, Marktstr. 9.**
P. Bock, photographisches Atelier,
Wilhelmstraße 8.

empfehlte seine **Photographien** in Visitenkartenformat und
größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und
Pünktlichste besorgt. 187
Bleichstraße 5b bei **G. H. Thon** sind alle Sorten **Stroh**
zu haben, sowie gute **Kartoffeln** per Kumpf 12 fr., im **Walter**
(200 Pfund) zu 4 fl. 30 fr. 5814
Sargmagazin Kirchgasse 29. 23

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei
162

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Ellenbogen- Stuhlfabrik Ellenbogen-
gasse 4 von gasse 4

W. Thon

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in Rohr- u. Strohstühlen, Lehnseffeln, Klavier- und Ladentischen, Tabourets, Kinderstühlen u. unter Garantie zu billigen Preisen, besonders starke Wirthsstühle.
12506

Abraham Stein,

Kirchgasse 8.

Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung, große Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigt unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden an Zahlungsfähigkeit angenommen, auch gegen baar angekauft. 632

Polster- Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen und Sesseln, Divans mit Betteneinrichtung, Chaise longues, geschmückte Klappstühle u. billig zu verkaufen bei
B. Sternberger, Tapezirer,
4546 Marktplatz 3.

Engl. Buchbinder-Calico

bei G. Jfland, Weißadlergasse 10,
in Frankfurt a. M.

42

Ausverkauf

meiner sämtlichen Artikel wegen Geschäftsaufgabe, bestehend in Bändern, Tüll, Spitzen, weiße Waaren, Schleier, Taffet, Atlas u. bedeutend unter den Einkaufspreisen. Abnehmer von Parthien erhalten größeren Rabatt. Auch werden Ladeneinrichtungen, als: Ladentische, Lampen, Regale, Cassafächer u. sehr billig abgegeben.

L. Schwab, Bleidenstraße 17

in Frankfurt a. M.

412

**Heinrich Franck's
homöopathischer Rassee,**

empfohlen von sämtlichen homöopathischen Ärzten in Stuttgart und prämiirt auf der Pariser Weltausstellung 1867. Derselbe ist zu haben bei **Heinrich Quint** in Groenheim. 172

**Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch, Hebamme,**

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 58

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Leihhausmakler H. Reisinger wohnt Gold-
gasse 8, eine Stiege h. 290

Leihhaustaxator W. Hack, Häfnergasse 10
Barriere. 291

Alle Sorten Stroh, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei
4700 **R. Nassauer, Webergasse 39.**

Geachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätig in der Maschinenfabrik von
619

C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Borde, Latten, Rahmen, Diele
in verschiedenen Dimensionen billigt zu haben.

3097

G. D. Linnenkohl.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue Testamente mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt
Ph. Gärtner, Adlersstraße 40. 618

Sargmagazin Nerostraße 34. 5

Obere Adelsheimstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres Expedition. 656

Hinterer Taunusstraße ist ein Haus mit Garten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 2166

Landhaus Mainzerstraße 2a

steht zum Verkauf. Näheres daselbst. 6369

Das Landhaus No. 57 an der Sonnenbergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße. 661

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29 a. 13313

Das Haus Hochstraße 19 ist zu verkaufen. 6385

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kufwals, sind zwei fertige Bauplätze von 40 Ruthen 32 Schuhen und 44 Ruthen 52 Schuhen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 6317

Bordere Dohheimerstraße ist ein neues Wohnhaus mit Garten zu verkaufen. Näh. Exp. 5382

Ein kleines Landhaus mit Garten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn
Friedrich Baumann. 616

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes Landhaus mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinfstraße 18. 611

Haus Geisbergstraße 18a
zu verkaufen. Näheres daselbst im Par-
terrestock. 1959

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 17. 33691

Ein Landhaus in der Sonnenbergerstraße ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 6005

157 Ruthen Acker, an die Ludwigstraße grenzend, als Bauplatz oder Garten sich eignend, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 14773

Ein junges, gut zugerittenes Reitpferd ist zu verkaufen. Näh. Exp. 5016

Alle Sorten Maschinen werden angekauft Nerostraße 19. 227
Gebrauchte Rasen sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Allgemeiner Vorauß- und Spartassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Unseren Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß sich unser Bureau vom 2. Januar an **Ecke der Bauergasse und der Reugasse im Rheinischen Hof** eine Treppe hoch befindet. — Des Umzugs wegen bleibt das Bureau heute Samstag den 30. December Nachmittags geschlossen.

120 **Der Vorstand.**
Die Generalversammlung der Kindvieh-Versicherungs-Gesellschaft der Gemeinde Wiesbaden findet **Dienstag den 2. Januar Abends 7½ Uhr** im Locale der Frau Witwe Kimmel in der Reugasse statt.

- Tagesordnung:**
- 1) Jahresbericht und Rechnungsablage pro 1871.
 - 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.
 - 3) Einzelne Anträge der Mitglieder.

6869 **Der Vorstand.**
Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt
Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
zu feilen und billigen Prämien.

Auswanderungs-Agentur des Hones J. H. P. Schröder & Co. in Bremen bei
2584 **Wilh. Dietz, Langgasse 31.**

Augenklinik zu Wiesbaden
Langgasse 6, 10—11, 2—3. 266

Dr. Magdeburg, Homöopath, 248
Friedrichstraße 25. Sprechstunden 11—12 und 2—4 Uhr.

Gratulations-Karten und Ball-Orden
in schöner Auswahl zu billigen Preisen.
Wahrsagerkarten von Lenormand, Schreibmaterialien, Portefeuillewaaren u. jeder Art empfiehlt
6693 **C. A. Hilfert Wwe., Wickersberg 3.**

Gratulations-Karten und Cotillon-Orden
in schöner Auswahl, sowie
6692 **Geschäftsblätter**

in verschiedenen Größen empfiehlt zu billigen Preisen
6788 **Wilh. Zingel jun., Langgasse 28.**

Für Neujahr empfiehlt **Gratulations-Karten, Briefbogen mit Devotionen, Rechnungsformulare** und

Generwerthförder.
6695 **Carl Jäger, Langgasse 16.**

Gratulationskarten
in großer Auswahl empfiehlt
6704 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Gratulations-Karten,
ernst und komisch,

Neujahrs-Wünsche
empfehlen
6674 **C. Koch, Hoflieferant, Metzgergasse 15.**

Franz May, Adelsstr. 25, Schlumpt Wolle u. Baumwolle 198

Neujahrs-Wünsche,
Gratulationskarten und Cotillonorden
in großer und großer Auswahl bei
6788 **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 2.**

Gratulationskarten,
Neujahrs-Wünsche, Cotillon-Orden und Knall-Bombons empfiehlt
in großer Auswahl billig
6670 **Wilh. Sulzer, Marktstraße 34 im Einhorn.**

Neueste Gratulationskarten
empfehlen in großer Auswahl
6719 **Jac. Zingel sen., H. Burgstraße 2.**

Neujahrs-Punsch,
ca. 100 Flaschen, sowie Malaga und Rum, vorzüglichste Qualität, wird Samstag den 30. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Rathhause versteigert.
Proben werden vor der Versteigerung abgegeben. 6883

Punsch-Syrop
von 6462

Jos. Selner, J. A. Röder, Aug. Poths, J. A. Kemna
in ganzen u. halben Flaschen, sowie im Anbruch
empfehlen billig **J. C. Kelper, Wickersberg 6.**

Düsseldorfer Punsch-Syrop
von **Johann Adam Röder,**
anerkannt die feinsten, empfiehlt in ¼ und ½ Flaschen.
420 **August Engel.**

Punsch-Essenz
(von Selner, Röder u. A.),
Arrac, Rum, Cognac,
Blaue und Brantwein
empfehlen **Fr. Strasburger,**
6727 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Arrac-, Rum- & Wein-Punsch-Syrop,
sowie ächten Arrac & Jamaica-Rum
empfehlen **Philipp Nagel, Reugasse 3.** 6685

Punsch-Syrop
von **Joh. Ad. Röder, Jos. Selner und Aug. Poths**
empfehlen **J. W. Weber, Moritzstraße 18.** 6267

Rum und Arrac-Punschsyrop per Flasche 1 fl. 6 fr.,
sowie sonstige Bliqueure und Brantweine, Holländer Bollhöringe,
desgl. marinierte, Schweizer- und Limburger-Räse u. bei
6885 **J. Haub, Wälgasse.**

Grosse, saftige Orangen
empfehlen **H. Wenz, Conditor.** 6639
Langgasse 21 ist **Stroh** zu verkaufen. 14388

Ausverkauf.

Von heute an bis zum 10. Januar verkaufen alle noch auf Lager habenden Wintermäntel, Jaquettes und Jacken um rasch damit zu räumen 30 % unter dem Preise.

Die Damenmäntel-Fabrik
von
Geb Brüder Reifenberg,

6488

11 Langgasse 11 im 1. Stock.

Preis-Courant

von dem

Berliner Concurrenz-Verein.

Fertige Herrn- und Knaben-Anzüge.

Paletots in allen Stoffen und Farben	von 5 $\frac{1}{2}$ Thaler an,
Winter-Säckchen , einreihig	" 2 $\frac{1}{3}$ " "
do. zweireihig mit Sammettragen	" 3 $\frac{1}{2}$ " "
Jagdjoppen	" 2 $\frac{2}{3}$ " "
ganze Anzüge in Winterstoffen	" 6 " "
Knaben-Anzüge	" 2 " "
Knaben-Paletots	" 2 $\frac{1}{2}$ " "

Besonders aufmerksam mache ich auf das große Lager in **Schlafröcken.**

4998

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.

Frister & Rossmann, Berlin,

46

Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verschlussstufen und allen Apparaten zu billigsten Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Mehrjährige Garantie.

Hand-Nähmaschinen

aus den Fabriken von **E. F. Cameron & Co.** in Wiesbaden,
Clemens Müller in Dresden u. a.,
das Neueste und Beste, was in dieser Art existirt.

FR. KNAUER, WIESBADEN.

Garantie.

Neugasse 9.

Fabrikpreise.



Die neue
MIGNON

FIGARO



Bei Christian Krell im Berliner Hof werden abgegeben:

	per 1/4 Liter	
1859r Rüdesheimer Wein	1 fl. 30 fr.	
Ingelheimer Rothwein	1 fl. — fr.	
1865r Bordeaux St. Julien	1 fl. 12 fr.	
1858r Bordeaux Chateau Lafitte	1 fl. 45 fr.	
Malaga	2 fl. — fr.	
Madeira	2 fl. — fr.	
Sherry	2 fl. — fr.	
Portwein	2 fl. 30 fr.	
Rum	1 fl. 45 fr.	
Arac de Batavia	1 fl. 30 fr.	
Genèvre	1 fl. 45 fr.	
Cognac	2 fl. — fr.	
Cognac fine Champagne	2 fl. 30 fr.	
Schwed. Arac-Punschessenz	2 fl. — fr.	
per Flasche inclusive Glas.		2039

Zur gefälligen Beachtung.

Ein hiesiges Publikum erlaube ich mir auf nachfolgende Qua-
litäten

echter Bordeaux-Weine

aufmerksam zu machen, welche ich durch rechtzeitigen Einkauf von
einem der ersten Häuser in Bordeaux zu beigesten billigen
Preisen in ächter, verzollter Waare abzugeben im Stande bin:

1868r das Médoc	à 1 fl. 6 kr.	per Flasche
1865r St. Estèphe	à 1 fl. 18 kr.	inclusive
1865r St. Julien	à 1 fl. 30 kr.	Glas.

Frau H. Link Wwe., Courentstr. 37, sowie Herr A. Ker-
theuer, Kerosstraße 26, haben Depots dieser Weine und sind
im Stande, solche zu denselben Preise, wie von mir im Hause
bezogen, zu liefern.

Wiesbaden, im August 1871.

11878 **Jacob Stuber jun.**

Poths'sche Punsch-Essenzen

in 1/4 und 1/2 Flaschen, sowie im Anbruch bei
6277 **Wilh. Diez**, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Ital. Maronen

per Pfund 10 fr. bei
5469 **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

Vanille-Block-Chocolade

per Pfund 30 fr. bei
5768 **H. Ebertz**, Metzgergasse 19.

Thatsache ist, daß der Unterzeichnete keine

Punsch-Essenzen

von Selner, Röder u. c. bezieht, jedoch hat derselbe Punsch
von einem Mann, der sich zwar für seinen Namen nichts be-
zahlen läßt, aber nach jahrelangen Erfahrungen eine anerkannt
ausgezeichnete Qualität liefert, welche ich hiermit billigt
empfehle; interessiert sich aber Jemand für den Namen, so
kann derselbe bei mir erfahren werden.

6868 **J. B. Weil**, Ecke der Röderstraße und Lebergasse.

Punsch-Syrup

von Selner in Düsseldorf und aus anderen Fabriken in 1/4 und
1/2 Flaschen und im Anbruch billigt bei

Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19. 6744

Punsch-Essenz von Rum, Arac,
Cognac, Maras-
quin, Vanille, Burgunder und Portwein.
Malaga, Madeira, Sherry, Muscatweine, Cognac, Kirsch,
Rum und alle Liqueure empfiehlt
6222 **H. Wenz**, Conditior, Brühlgasse 4.

Punsch-Essenzen

von

Jos. Selner,
J. Ad. Röder,
F. Jos. Daniels,
Gebr. Stibbe,
Aug. Poths,

in 1/4 und 1/2 Flaschen
und im Anbruch,

erner besten Jamaica-Rum, Arac de Batavia, ächten
franz. Cognac, sowie alle Sorten feine und feinsten
Liqueure empfiehlt zu den billigsten Preisen

6041 **A. Schirmer**, Markt 10.

Ph. Göbel, Weinhandlung,
Kirchgasse 17, empfiehlt:

Pale Sherry	à fl. 1. 12.	incl. per Flasche Glas.
Old Sherry	" " 1. 30.	
Old Sherry Superior	" " 1. 45.	
Dry Madeira	" " 1. 45.	
Best Old Dry Madeira	" " 2. —.	
Alten Malaga	" " 1. 12.	
Alten Malaga, fet. Sect,	" " 1. 45.	

Ermäßigte Duzend- und Faß-Preise. 5644

Rouffirender Rüdesheimer.

(Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei
621 **C. H. Schmitt**, Welschstraße 14a.

Thee

in allen Sorten

von **J. Z. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Hauptdepot: Fried. Aug. Achenbach in Mainz.

Condensirte Milch

der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham (Schweiz).

Wiesbaden: Verkauf à 35 fr. per Büchse bei den Herren
Carl Acker, August Engel, Fr. Eisenmenger, A. Schirg,
A. Schirmer. 4978

Ananas-, Arrac-, Burgunder- u. Rum-

Punsch-Syrup

von den renommiertesten und besten Häusern, ächten Arrac,
Cognac, Rum, Schwarzwälder Kirchwasser u. c., sowie
sämmliche Liqueure in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt billigt
6722 **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

Mänse-Kartoffeln bei

J. Haub, Mühlgasse. 6885

Weinwirth

Marktplatz 10,

Jean Hilger,

Marktplatz 10,

empfiehlt einem geehrten Publikum nachstehende Weine ächt und rein zu den billigsten Preisen:

Weisse Weine.

1869r Bodenheimer	— fl. 24 fr.
1869r Langenheimer	— " 36 "
1868r Riersteiner	— " 48 "
	3/4 Litre.
1868r Hahnheimer	1 fl. — fr.
1865r Binfler Hasensprung	1 " 12 "
1862r Nauenthaler	1 " 45 "
1865r Hochheimer Dom-Dezauei	2 " — "
1862r Hochheimer Berg	2 " — "
1857r Rudesheimer Berg	2 " — "
1865r do. Hinterhäuser	3 " 30 "
1862r Marcobrunner	2 " — "
1865r Dorf Johannisberger	2 " — "
1862r Schloß Johannisberger aus dem fürstlichen Keller v. Metternich	8 " 45 "

Mosel-Weine.

Beltinger	— fl. 48 fr.
Brauneberger	1 " 30 "
Scharzhofberger	2 " 30 "

Rothweine.

Ober-Jugelheimer	— " 48 "
1868r Altmannshäuser	1 " 45 "

Bordeaux.

1865r Medoc	1 " 12 "
1868r St. Julien	1 " 45 "
1862r Chateau Larose	3 " — "
1865r do. Lafitte	3 " 30 "

Champagner.

Mout d'Ay Cremien Rose	4 " — "
Delbeck Co. Reims	2 " 48 "
do.	3 " 30 "
V. Max Sataine, I. Qualitat	3 " 30 "
Hochheimer Mousseur	1 " 45 "

Ganz alte

Sherry, Madeira, Portwein, Malaga, Cognac, Annanas-Punsch-Essenz, altes Rirschwasser zu den billigsten Preisen.

Abnehmer

im Faß von 1/8, 1/4, 1/2 und 1/1 Ohm ersterer Weine, sowie feinere Sorten Weine von 12 Flaschen erhalten franco ins Haus ganz besondere billige Preise.

4706

Gute Gelegenheit wegen gänzlichem Ausverkauf.

Einen ausgezeichneten Hemden-Shirting (Madapolam), früher 16 fr., jetzt 11 fr. und noch andere billige Sorten für Herren und Damen-Hemden.
Leinene Herren- und Damen-Kragen von 6 fr. an, Herren-Schlipse 6 fr. anfangend, Unterhosen gute Qualität, 6 fr., Unterjaden 48 fr. anfangend.
Damen-Baschliß von 1 fl. 20 fr. an, englische Damen-Gummischuhe von 30 fr. an, Chemillen-Regie 6 fr., wollene gestricke Knöpfstücher von 6 fr. an.

G. Rach & Comp., Neugasse 11.

Eine sehr große Auswahl geschmackvoll gearbeiteter

Schlafrocke

zu auffallend billigen Preisen empfiehlt

L. Hirsch,

Langgasse 41, im Gast- und Badhaus zum „Schwarzen Bären“.

3 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Gummistoff, sehr practisch für Kleiderbesätze und Schürzen, empfiehlt

Carl Rossel.

Ludwig Scheld empfiehlt sich im Privatschlachten.
äheres Nerostraße 15, Hinterhaus.

2850

Petroleum-Lampen

von den einfachsten bis zu den elegantesten Mustern empfiehlt in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

J. D. Conradi, Gäfnergasse 19.

Das Umändern von Lampen nach neuester Construction wird prompt und billigst besorgt.

5369

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Tanz-Unterricht.

Mit Anfang des Monats Januar 1872 beginnt der 2. Kursus.

Beitrittserklärungen wollen die geehrten Herrschaften bald gefälligst an mich in meine Wohnung, große Burgstraße 3 2. Etage, gelangen lassen.

6507

Otto Dornewass.

Schlittschuhe

für Herren und Damen in den neuesten Sorten empfiehlt

5292

Will. Weygandt,

Langgasse 20, neben dem Adler.

Durch einen Gelegenheits-Einkauf einer großen Parthie

Schlittschuhe

bin ich im Stande, dieselben billig zu verkaufen.

5020

Abt. Stein, Kirchgasse 8.

Beste Qualität Filzschuhe und Stiefel, Hochhaar-, Filz-, Kork- und Grotzsohlen, sowie alle sonstigen Sorten Schuhwaren empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen

5837

Ph. Vef. Schuhmacher, Weggasse 2 in Wiesbaden.

Steingutrohre

3944

Fr. Lantz, Moritzstraße 14.

Kirchhofsgasse 7

ist ein Pelzfutter von Kammerfellen für einen Reismantel billig zu verkaufen.

3952

A. Harzheim, Wiegelsberg No. 1, Thoreingang.

kauft getragene Herrenkleider, Gold- und Silbertreffen, Porte-epée's u. dgl. m.

624

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

615

Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, Moritzstraße 10.

Ein schönes Herrschaftshaus in höchster Lage ist Wegzugs halber sammt Möbeln zu verkaufen durch Jos. Jm. and. Langgasse 20.

2605

Ein schön gelegenes Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben.

4184

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.

14 Kirchhofsgasse 14.

328

Parzer Kanarienvogel (Dahnen), gute Schlager, sowie 4 Heden und Käfige zu verkaufen Geisbergstr. 5, Strb.

6387

Dreis und Verlag der E. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Die Dampf-Brennholzspalterei

und

Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dokheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

110

Ofen-, Schmiede-, Ruß- und Stückkohlen,

buch. Scheitholz in Klaftern und kleingemacht, Borde, Latten, Diele, Schallerbäume u.

empfehl in besten Qualitäten

Die Holz- und Steinkohlenhandlung von G. D. Linnenkohl.

6157

Ruhrkohlen,

stärkliche Waare, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggons, sowie im Walzer billigst zu beziehen bei

H. Cürten. 14267

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stark, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Weischen empfiehlt

Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 13965

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Zeche „Helena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung. Bestellungen werden angenommen bei Fritz Hahn, Restaurateur, Spiegelgasse 15, August Hahn, Metzger, Kirchgasse 6a, und Jacob Rückert, Feldstraße 3.

148

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jedert sonst beliebigen Quantum, kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Weischen billigst zu beziehen bei

14734

Carl Beckel jr., Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden.

4972

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen Röderstraße 19.

6614

Wellrißstraße 18 sind Diawurz zu verkaufen.

5598

Saalbau Schirmer.

Der Gesangsverein „**Neue Concordia**“ veranstaltet am **Neujahrstage** Abends 7 Uhr eine

Abendunterhaltung.

bestehend in **Gefängen, Theater und Christbaum-Verloosung** mit darauffolgendem Tanz.

Den Freunden und Bekannten des Vereins werden Eintrittskarten **zugestellt**. **Gaben** zur Verloosung werden am Neujahrstage von 1 bis 4 Uhr im Saalbau Schirmer entgegengenommen. **Der Vorstand.**

Christbaum-Verloosung.

Am Silvester-Abend um 8 Uhr findet bei Herrn Gastwirth **Blücher**, Adlerstraße 10, eine Christbaum-Verloosung mit Concert statt. **Gaben** (nicht unter 24 kr. Werth) werden bis 6 Uhr Abends im Locale entgegengenommen.

Zur recht zahlreichen Theilnahme ladet höflich ein
Der Local-Kranken-Unterstützungsverein der Arbeiter.

Geschäfts-Eröffnung

1 Kochbrunnenplatz 1.

Cigarren, Tabak, Parfümerien, Seifen, Meerschamwaaren

empfehlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

Ferdinand Behn,

1 Kochbrunnenplatz 1.

Der Rest meiner **Winter-Confections**, bestehend aus einer noch großen Auswahl von **Damen-Jacquets** und **Paletots**, wird, um damit zu räumen, unter dem Kostenpreis abgegeben.

J. Hertz, Langgasse 6751 Se.

Frösche, Schwärmer etc.

wie gewöhnlich bei **Wilm. Menche,** **Chr. L. Häuser,**
6853 Goldgasse („Wunderhöhle“). Kirchgasse.

Jedem Loosbesitzer

sendet **H. Dann** in Stuttgart gegen 15 Mark oder fremde Kreuzermarken die neueste Verloosungsliste über alle bis 1. Januar 1872 gezogenen Serienloose nebst Verloosungskalender für 1872 franco zu. Auch sieht derselbe Loose in allen früheren Ziehungen à 3 kr. per Stück nach.

Eine **Hundshütte** von mittlerer Größe zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 6902

Die ersten Nummern des neuen Jahrgangs von **Bazar** pr. Quartal 25 Sgr., **Victoria** pr. Quartal 20 Sgr., **Modenwelt** pro Quartal 12 1/2 Sgr. zc. zc., sind bereits eingetroffen und werden Bestellungen darauf, sowie auf alle anderen Zeitschriften, angenommen und reell und prompt ausgeführt. Auf Wunsch werden dieselben zur Ansicht zugesandt.

Jos. Dillmann,

6887 Buch- und Colportage-Handlung, Weirichstraße 1.

Heinrich Merte,

Goldgasse 5,

hält sein wohlfortirtes Lager in

Glas, Porzellan, Flaschen zc.

bestens empfohlen.

Glas and China. — Cristal et Porcelaine.

Billige feste Preise.

6181

Punsch-Syrup und Düsseldorfer Weine, Fleischwaaren

empfehlen
6845

Heinrich Wald,

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Punsch-Syrup

von Selner, Aug. Pothe und Anderen empfehle per Fl. 1 fl. bis 2 fl. 12 kr. **Hausmann,** vormals Erlenbach, 6905 Dranienstraße 2.

Maronen,

große, gesunde, italienische, in Kisten von 3 à 400 Pfund à 12 fl., bei 100 Pfund à 12 1/2 fl., letzte Sendung angekommen bei

G. W. A. Ziegler,

460

26 Fischmarkt 26 in Mainz.

Neue Rosinen per Pfund 21 kr., große Tafelrosinen, Citronen, Orangen, Tafelzigen, Mandeln, Compotfrüchte, glacirte Früchte, Syrupe, Marmeladen und Gelees empfehle in bester Qualität. **Hausmann,** vormals Erlenbach, 6907 Dranienstraße 2.

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den bekannten Preisen.

G. W. Winter,

307

Webergasse 5.

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste Waare, empfiehlt zu reellen Preisen die **Weinessig-Fabrik** von **Martin Prinz in Schierstein.** 1248

Zu verkaufen

ein kupferner Kessel, fast neu, und eine Pumpe, wenig gebraucht. Näheres Expedition. 6914

Zwei **Winterroste** zu verkaufen Hochstraße 27. 6893

Flanellhemden von 1 fl. 45 fr. an,
Brannhosen von 48 fr. an, Herren-Unterhosen von 48 fr. an, Wollene Leibjaden
für Herren und Damen, wollene Socken von 24 fr. das Paar an bei

S. & M. Oppenheimer,
37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

523

Fecht-Unterricht.

6771

Vom 8. Januar an beginnt wieder mein Fecht-Unterricht in Floret, krummem Säbel und kleinem Stock.

Anmeldungen werden entgegengenommen Wellstr. 23.

August Harf, Fechtmeister.

Herren-Halsbinden und Cravatten

empfehlte in großer Auswahl

Adam Gilberg, Langgasse 5. 5870

1. Qualität Buchenscheitholz

wird in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Klaftern, sowie klein gemacht in jedem Quantum zu billigsten Preisen geliefert von

4292 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

Neue eiserne Kohlenmaße

sind wieder vorrätig bei

6834 **Bimler & Jung, Kirchgasse 30.**

Wiederversilberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

E. L. Specht & Cie. 623

Für Baumeister und Schreiner.

Unterzeichnete empfehlen sich im Schneiden von Stämmen, Konstruieren, Spalieren etc. Auch werden Buchenspäne und in allen Dimensionen geschnittene Dielen abgegeben. Durch neue Einrichtung kann prompt bedient werden.

Biederich, im December 1871.

6089 **Luers & Cie.**

Tafelklavier

6703

billig zu vermieten. Näheres Moritzstraße 5, Parterre links.

Eine ladete Bettstelle mit Springrahmen, eine viersüßl. nussb. Kommode, ein nussb. Consoleschränken und ein halbes Dutzend gepolsterte engl. Stühle werden preiswürdig abgegeben. Näheres Expedition.

5787

Ein Reisepeitz

ist billig zu verkaufen. Näh. Langgasse 41.

6777

Ein zweithüriger Kleiderschrank, ein Kinderschlitten, ein Ziehkarren billig zu verkaufen Wellstr. 14

6779

Um rasch aufzuräumen, verkaufe ich den Rest meiner Korbwaren unter dem Einkaufspreis.

H. Schmidt, Langgasse 30. 6696

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Wirthschafts-Eröffnung.

Freunden und Bekannten hiermit die Anzeige, daß ich unterm heutigen Datum meine Gastwirthschaft an Herrn **Albert Pickardt** abgetreten habe und bitte das mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übergehen zu lassen.

Wiesbaden, den 29. December 1871.

Fr. Bott, Stiftstraße 1.

Auf Obiges bezugnehmend, erlaube ich mir einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich die Gastwirthschaft nebst Restauration von Herrn Fr. Bott heute übernommen habe und daß es mein eifriges Bestreben sein wird, meine mich beehrenden Gäste zufrieden zu stellen.

Zugleich empfehle ich ein Glas vorzügliches Moritz'sches, Moritz'sches und Erlanger Bier, sowie reingehaltene Weine.

6855

Albert Pickardt.

Wirthschafts-Uebernahme.

Die Wirthschaft des Herrn **Aumüller** zur „Burg Nassau“ werde ich am 1. Januar übernehmen. Ich werde stets bemüht sein, die mich beehrenden Gäste in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.

6913

Hochachtungsvoll **Wilhelm Alexl.**

Rothwein-Verkauf.

Zeller Rothwein pr. Rhin. fl. ohne Glas 32 fr.

Ingelheimer " " " " 48 fr.

Guntersheimer " " " " 40, 48 fr. u. 1 fl.

Assmannshäuser " " " " 48 fr. u. 1 fl.

Bordeaux 1868r und 1865r 1 fl. 6 fr. bis 1 fl. 30 fr.

Champagner in ganzen und halben Flaschen, per fl. 2 fl. bis 2 fl. 30 fr. und 3 fl.

6903

Haussmann, vorm. Erlendach, Draniensstraße 2.

Rothfleisch per Pfund 12 fr., Bratwürstchen 4 fr. bei

6892

Nikolai, Steingasse 23.

Leere Salz-Säcke

sind wieder vorrätig bei

6896

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidern, Stiefeln, Schuhen etc. bei

6818

A. Görlach, Michaelsberg 5.

Ein halber Platz, sehr guter Vorderst, in der ersten Rangloge ist abzugeben. Näh. Exped.

6877

Ein zweithüriger Kleiderschrank nebst Waschtisch sind Wegzugs halber billig zu verkaufen Bleichstraße 10.

6898